

öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 07.05.2025

**SPD-Fraktion
in der Bezirksvertretung 10**

An die
Bezirksbürgermeisterin
des Stadtbezirks 10

Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung 10 am 27.05.2025

Betrifft:

Annahme und Verwertung von Altkleidern und Schuhen im Stadtbezirk 10 -
Anfrage der SPD-Fraktion -

Anfrage:

1. Welches Konzept liegt der Annahme, Verwertung und Entsorgung von Altkleidern und Schuhen im Stadtbezirk 10 zugrunde?
2. Welche Containerstandorte sollen im Stadtbezirk 10 dauerhaft erhalten bleiben bzw. neu hinzukommen?
3. Bei welchen Stellen/Verwertern (zB karitative Organisationen) können Bürger:innen des Stadtbezirks 10 verwertbare Altkleider oder Schuhe abgeben?

Begründung: Auf der Homepage der Stadt Düsseldorf heißt es zum Stichwort „Alttextilien“: *„Die Stadt hat mit der AWISTA Kommunal GmbH Vereinbarungen über die Aufstellung von Alttextilcontainern in Düsseldorf getroffen. Dadurch gibt es ein flächendeckendes Netz von Containern im Stadtgebiet. Die Erlöse aus der Sammlung der AWISTA Kommunal GmbH entlasten die Abfallgebühren, kommen also allen Bürgerinnen und Bürgern in Düsseldorf zugute.“* Dies suggeriert, dass Stadt und AWISTA ein Interesse an der Annahme von Alttextilien haben sollten. Im Stadtbezirk 10 sind allerdings die Containerstandorte für Alttextilien sukzessive abgebaut worden (zuletzt zB am Hellerhofweg oder am Parkplatz S-Bahnhof Garath-West). Inzwischen hat man Schwierigkeiten, seine noch verwertbaren Altkleider oder Schuhe abgeben zu können, da noch vorhandene Standorte zu geringe Annahmekapazitäten haben. Alternative Verwerter wie zB das DRK weisen für die PLZ 40595 als nächstgelegenen Containerstandort Monheim-Baumberg aus.

Es wird deshalb angefragt, nach welchem Konzept die Annahme, Verwertung und Entsorgung von Altkleidern und Schuhen für den Stadtbezirk 10 organisiert ist, wie es zukünftig bei diesem Thema weitergehen soll und bei welchen

Stellen/Verwertern die Bürger:innen ortsnahe ihre verwertbaren Sachen abgeben können.